



## Neue Pläne der Warenhaus-Geschäftsführung

# »VERSCHMELZUNG« AUCH BEIM GEHALTSVERZICHT?

Die Farbe des neuen Logos der fusionierten Unternehmen **Karstadt** und **Kaufhof** zur gemeinsamen Galeria ist noch nicht ganz trocken, da offenbart die Geschäftsführung »angesichts der schwierigen wirtschaftlichen Lage der Warenhäuser« neue Begehrlichkeiten: Sowohl Geschäftsführer Miguel Müllenbach als auch Benko-Vertrauensanwalt Dr. Stefan Seitz möchten die »bestehenden Flächentarifverträge« als dauerhaft »wirtschaftlich nicht leistbar« möglichst schnell hinter sich lassen.

### Gemeinsam gegen Einkommensklaue

Sie fordern als »erklärtes Ziel der Geschäftsführung von Karstadt und Kaufhof« einen für beide »einheitlichen Segmenttarifvertrag«, der »ein einheitliches Vergütungssystem und einheitliche Arbeitsbedingungen« schafft. Denn die »Rückkehr zur Fläche«, gemeint ist zum ver.di-Branchentarifvertrag für den Einzelhandel, sei »eine klare Sackgasse« und habe »keine Zukunft«. Die »bestehenden Flächentarifverträge« würden »den Anforderungen moderner Warenhäuser nicht mehr gerecht«.



### Win-win-Geschäft DURCH Segment-Tarifvertrag

Solche Töne zur Verschlechterung von Tarifverträgen sind für ver.di nicht neu und schon gar nicht einzigartig. Nicht anders begründete die Geschäftsführung der Real SB-Warenhaus GmbH lange Jahre ihre Bemühungen, ver.di zu einem »wettbewerbsfähigen« Tarifvertrag »ganz speziell« fürs SB-Warenhaus zu bewegen.



Handel

 Vereinte  
Dienstleistungs-  
gewerkschaft



Wie diese »Wettbewerbsfähigkeit« erreicht werden sollte, lässt sich schnell auf den Punkt bringen: Gehälter bis zu 30 Prozent unter dem Branchentarif, Einführung einer besonders niedrigen Leichtlohngruppe für Warenverräumer (Waren-Service-Team) und Abschmelzen von Zuschlägen aller Art.

### Für Anerkennung der ver.di-Tarife!


ver.di hat diesen Weg rundweg abgelehnt und die Real-Geschäftsführung auf die bestehenden Einzelhandeltarifverträge verwiesen. Der Mitgliedschaft »ohne Tarifbindung« im Arbeitgeberverband folgte 2018 deren Austritt und die Übernahme einer eigens von der angeblichen »Berufsgewerkschaft« DHV bereitgehaltenen oder zurechtgezimmerten »tariflichen« Lösung. Sie wurde seither einer wachsenden Anzahl von Beschäftigten aufgeschwätzt oder »freiwillig« zugemutet. Diese unsoziale Finanzierung der Unternehmensanierung durch

die Angestellten bis zu dessen Verkauf hält bei Real unvermindert an.

Wer einer solchen Entwicklung bei Galeria Karstadt Kaufhof entgegenwirken und -treten will, muss damit frühzeitig beginnen – und darf nicht warten, bis der Gehaltsverzicht hier wie dort »einheitlich« sowohl die Bezahlung als auch die Arbeitsbedingungen »versaut«.


**Jetzt gilt's stärker denn je: Karstädter und Kaufhöfer kämpfen gemeinsam für die Anerkennung der ver.di-Tarifverträge für den Einzelhandel – ohne Wenn und Aber!**

**Jetzt Mitglied werden. Es geht auch online: [mitgliedwerden.verdi.de](https://mitgliedwerden.verdi.de)**



**Beitrittserklärung**  
 **Änderungsmitteilung**

 Mitgliedsnummer:



### Vertragsdaten

Titel <input type="text"/> Vorname <input type="text"/> Name <input type="text"/> Straße <input type="text"/> Hausnummer <input type="text"/> Land/PLZ <input type="text"/> Wohnort <input type="text"/>	Staatsangehörigkeit <input type="text"/> Telefon <input type="text"/> E-Mail <input type="text"/>	Ich möchte Mitglied werden ab <input type="text" value="0"/> <input type="text" value="1"/> <input type="text" value="2"/> <input type="text" value="0"/> Geburtsdatum <input type="text"/> Geschlecht <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich
--	---	---

---

<b>Beschäftigungsdaten</b> <input type="checkbox"/> Arbeiter*in <input type="checkbox"/> Beamter*in <input type="checkbox"/> erwerbslos <input type="checkbox"/> Angestellte*r <input type="checkbox"/> Selbständige*r <input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit Anzahl Wochenstunden: <input type="text"/> <input type="checkbox"/> Auszubildende*r/Volontär*in/Referendar*in <input type="checkbox"/> Schüler*in/Student*in (ohne Arbeitsseinkommen) bis <input type="text"/> <input type="checkbox"/> Praktikant*in <input type="checkbox"/> Dual Studierende*r <input type="checkbox"/> Sonstiges <input type="checkbox"/> ich bin Meister*in/Techniker*in/Ingenieur*in Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale) <input type="text"/>	PLZ <input type="text"/> Ort <input type="text"/> Branche <input type="text"/> ausgeübte Tätigkeit <input type="text"/> monatlicher Bruttoverdienst <input type="text"/> € Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe <input type="text"/> Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensalterstufe <input type="text"/> <b>Monatsbeitrag in Euro</b> <input type="text"/> <small>Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro.</small>	<b>Ich wurde geworben durch:</b> Name Werber*in <input type="text"/> Mitgliedsnummer <input type="text"/> Ich war Mitglied in der Gewerkschaft von <input type="text"/> bis <input type="text"/>
---	---	--

---

**SEPA-Lastschriftmandat**  
Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft  
 Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ0000101497  
 Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.  
Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

BIC <input type="text"/> IBAN <input type="text"/> Ort, Datum und Unterschrift <input type="text"/>	<b>Zahlungsweise</b> <input type="checkbox"/> monatlich <input type="checkbox"/> vierteljährlich <input type="checkbox"/> zur Monatsmitte <input type="checkbox"/> halbjährlich <input type="checkbox"/> jährlich <input type="checkbox"/> zum Monatsende Titel/Vorname/Name Kontoinhaber*in (nur wenn abweichend) <input type="text"/> Straße und Hausnummer <input type="text"/> PLZ/Ort <input type="text"/>	<b>Datenschutzhinweise</b> <small>Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <a href="https://datenschutz.verdi.de">https://datenschutz.verdi.de</a>.</small>
--	--	---

---

<b>Nur für Lohn- und Gehaltsabzug!</b> Personalnummer <input type="text"/> Ort, Datum und Unterschrift <input type="text"/>	<b>Einwilligungserklärung zum Lohn-/Gehaltsabzug in bestimmten Unternehmen:</b> <small>Ich stimme der Entrichtung meines Mitgliedsbeitrages im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren zu und willige in die Übermittlung der hierfür erforderlichen Daten zwischen meinem Arbeitgeber und ver.di ein. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber ver.di oder meinem Arbeitgeber widerrufen.</small>	Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an <sup>1)</sup> und nehme die <b>Datenschutzhinweise</b> zur Kenntnis. Ort, Datum und Unterschrift <input type="text"/> <small><sup>1)</sup> nichtzutreffendes bitte streichen</small>
---	---	---

WV-3450-03-0518

V.i.S.d.P.: Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di FB Handel, Bernhard Schiederig, Karikatur: Alff